

Der „Bubikopf“ hat ein großes Herz für Flutopfer im Osten

---

# Waschen, schneiden, legen: neue Frisur für einen guten Zweck

**Eley.** Es ist das Gesprächsthema Nummer Eins: Die Flutkatastrophe in Ostdeutschland lässt auch Mitarbeiterinnen und Kunden des Friseur-Salons „Bubikopf“ nicht kalt. „Die Bilder von überfluteten Städten und zerstörten Häusern gehen einfach zu Herzen“, berichtet Geschäftsinhaberin Nicole Ortwein.

Schnell war deshalb bei ihr die Idee geboren, Opfern der Flutkatastrophe finanziell

unter die Arme zu greifen. Im Gespräch mit einer Kundin erfuhr Nicole Ortwein von dem 170-Seelen-Städtchen Weesenstein (in der Nähe von Pirna), das besonders schlimm unter den Wassermassen zu leiden hatte. Spontan entschloss sich die Geschäftsfrau dann, Spenden an dieses Städtchen zu richten. Nun steht fest: die Tageseinnahmen des Friseur-Salons am Samstag, 7. September, werden Weesenstein komplett zur Verfügung ge-

stellt. Zusätzlich wird noch eine Spendendose aufgestellt. Kunden können sich ab 8 Uhr einen neuen Haarschnitt verpassen lassen und zugleich noch einen guten Zweck unterstützen.

Die Kundin stellte bereits den Kontakt zum örtlichen Pastor her und auch Nicole Ortwein wird sich demnächst telefonisch mit ihm in Verbindung setzen: „Hoffentlich kann ich ihm einen kleinen Hoffnungschimmer mit auf den Weg geben!“